

AUSFLUGSZIEL GAISBERG

WANDERN, SPAZIEREN, EINKEHREN,
SONNE UND AUSSICHT GENIEßEN

Mit
Albus und
Obus zum
Gipfel.



TO-DO-LIST

Für unvergessliche und aufregende Erlebnisse auf Salzburgs Hausberg

- ☐ Salzburgs schönsten Sonnenuntergang vom Gipfel aus genießen
- ☐ Mit dem Gaisbergbus 151 bequem und unkompliziert zum Gipfel hinauffahren
- ☐ Mit dem Picknickkorb nach oben wandern und „jausnen“
- ☐ Die verschiedenen Wanderwege erkunden/entdecken
- ☐ Mit dem FlyTandem vom Gipfel abheben
- ☐ Die frühen Morgenstunden auskosten und den Sonnenaufgang betrachten
- ☐ In einer der vielen Hütten einkehren und sich den Bauch vollschlagen
- ☐ Ein Selfie machen – mit traumhafter Kulisse im Hintergrund
- ☐ Den Tandemprofis beim Starten zusehen und bei Gelegenheit ein tolles Fotomotiv ergattern
- ☐ Den Spielplatz der Zistelalm unsicher machen
- ☐ Zu Silvester das Feuerwerksspektakel der umliegenden Gegend bestaunen
- ☐ Im Winter mit den Skiern den Gipfel erklimmen
- ☐ Eine Nacht in einem der Gasthäuser verbringen
- ☐ Das jährliche Gaisbergrennen besuchen (von 29. Mai bis 1. Juni 2019)



ES WAR EINMAL ... DIE GESCHICHTE VON SALZBURGS SCHÖNSTEM WAHRZEICHEN

Bereits seit ca. 700 n. Chr. ist der Gaisberg einer der schönsten Aussichtspunkte auf die Stadt Salzburg. Er war ursprünglich unter dem Namen „Keizperch“ sowie „Geisloberch“ bekannt und wird vom indogermanischen Wortstamm ghaido-s (Ziege) abgeleitet.

Vom Sesselträger über die Zahnradbahn zum Gaisbergbus

Der 1.287 Meter hohe Berg bietet ideale Bedingungen zur Erholung. Bereits in frühen Jahren machten sich viele Wanderer, Ausflügler und Familien auf den Weg zum Gipfel. Wer nicht gut zu Fuß unterwegs war, konnte sich mit einem sogenannten „Sesselträger“ bequem nach oben tragen lassen. Diese Ära endete allerdings mit der Inbetriebnahme der Gaisbergbahn, die als Zahnradbahn im Jahre 1887 unzählige Gaisbergbesucher beförderte. Darunter befanden sich unter anderem auch die Kaiserin Elisabeth „Sissi“ von Österreich sowie der steirische Heimatdichter Peter Rosegger. 1928 wurde der Betrieb der Gaisbergbahn eingestellt und die Gaisbergstraße errichtet. Seit der Eröffnung der Gaisbergstraße 1929 wird von ALBUS Salzburg der Gaisbergbus – heute Linie 151 – betrieben.

Fahrerlebnis auf der Gaisbergstraße

Wer mit dem Auto oder Bus auf den Gaisberg möchte, kann auf einer der schönsten Mittelgebirgsstraßen Europas hinauffahren. Sie galt im Jahre 1929 als einer der ersten Straßen, die ausschließlich für touristische Zwecke oder für Motorsportwettbewerbe wie „Der große Bergpreis von Österreich“ diente. Seit 2003 findet auf ihr jährlich das internationale Gaisbergrennen mit verschiedensten historischen Oldtimern statt.

Weitere Gaisberg Facts

- › Rund 1,3 Millionen Besucher pro Jahr
- › 100 Meter hoher Sendemast
- › Internationales Blitzforschungsprojekt seit 1998

GAISBERG ERLEBEN EIN WAHRES ELDORADO FÜR FREIZEITSPORTLER, WANDERER UND NATURLIEBHABER

Frühling, Sommer, Herbst ...

Wenn die Blumen zu blühen beginnen, wenn die Sonnenstrahlen uns auch am Abend noch wärmen oder die Natur uns ihre einzigartige Farbpracht zeigt, dann ist es die richtige Zeit, den Gaisberg mit seinen vielseitigen Sportaktivitäten zu erobern.

Wandern

Der Hausberg Salzburgs bietet ideale Möglichkeiten zum Wandern und Erholen: Vom familienfreundlichen Spaziergang bis zum anspruchsvollen Wandersteig ist für jede Kondition etwas dabei. Oben angekommen wird einem eine herrliche Aussicht auf die Stadt, das Salzburger Becken sowie das weitläufige Gebirgspanorama geboten.

Radfahren

Wer lieber ein bisschen schneller unterwegs ist, kann sich auf sein Fahrrad schwingen und eine schöne Tour über die Glaserbachklamm oder die traditionelle Variante, über Aigen auf den Gaisberg, unternehmen. Vom Straßenradfahrer, Mountainbiker bis zum Downhillfahrer – jeder kommt auf seine Kosten.

Trailrunning

Begeisterte Läufer und Läuferinnen können in unwegsamen Gelände und in perfekter Umgebung ihre Kondition und Koordination testen.

Klettern

Die Kalkwände des Gaisbergs sind eine gute Alternative für Kletterer und Kletterinnen. Die aufragenden Wände bieten eine atemberaubende Aussicht auf das Salzachtal.

Paragleiten

Wer sich gerne frei wie ein Vogel fühlen und die Stadt Salzburg von einer anderen atemberaubenden Perspektive betrachten möchte, kann direkt vom Gipfel des Gaisbergs abheben. Mithilfe eines erfahrenen FlyTandem-Teams wird einem in nur wenigen Schritten eine herrliche Landschaft über Salzburg geboten. Nähere Infos unter www.flytandem.at

... und Winter

Auch zur kalten Jahreszeit zeigt sich der Gaisberg von seiner besten Seite und lockt viele Besucher und Besucherinnen auf den Gipfel.

Wandern, Skitouren, Langlaufen

Diverse Wanderwege am Gipfel ermöglichen ein echtes Wintererlebnis und einen traumhaften Winterspaziergang. Wer lieber auf Skiern unterwegs ist, kann den Gaisberg auch für Skitouren oder zum Langlaufen nutzen. Loipen, Wanderwege und Tourenrouten werden ideal für den jeweiligen Zweck präpariert.

Silvester 2019

Gerade zum Jahreswechsel pilgern viele Besucher und Besucherinnen auf den Gaisberg, um dort hoch über der Nebeldecke, die freie Sicht auf das Feuerwerksspektakel der umliegenden Gegend genießen zu können.

**Beachten Sie, dass die Gaisbergspitze am 31. Dezember 2019 nur zu Fuß oder mit dem Gaisbergbus erreichbar ist.
(Silvesterfahrplan unter obus.at und albus.at)**

Info



Nur fliegen ist schöner!

www.flytandem.at

Buche online www.flytandem.at oder ruf uns an +43 650 8263361

Gutscheine erhältlich

FlyTandem.at
paragliding

The advertisement features a large background image of two people paragliding over a mountainous landscape. A smaller inset photo shows two people smiling while paragliding. The text is overlaid on the image in various colors and fonts, including a blue banner at the bottom with the company name and contact information.

EINKEHREN AM GAISBERG. ERHOLUNG UND KULINARISCHE GAUMENFREUDEN

Wer auf dem Weg zum Gipfel oder auf dem Heimweg Lust auf regionale Speisen und kulinarische Gaumenfreuden bekommt, kann sich in den ansässigen Betrieben stärken.

Entspannen auf der Sonnenterrasse der „Zistelalm“, eine romantische Übernachtung auf der „Gaisberg Alm“, traditionelle geschmackige Kasnocken im „Gasthof Mitteregg“, frische Schmankerl aus Salzburg und Südtirol im „Kohlmayr's Gaisbergspitz“ oder beste Hausmannskost in einem gemütlichen Ambiente des Gasthaus „Wirtschaft am Spitz“. Am Hausberg Salzburgs lässt sich der Genuss mit der atemberaubenden Aussicht einfach verbinden.

Für die kleinen Besucher und Besucherinnen gibt es auf der Zistelalm einen großen Spielplatz zum Austoben.

Info



zum Kasnocknwirt

Alpengasthof Mitteregg
Oberwinkl 78 - 5061 Elsbethen/Gaisberg
+43 662 641347 info@zum-kasnocknwirt.at
Mittwoch und Donnerstag Ruhetag

zum-kasnocknwirt.at



Sei net g'spreizt...

KOHLMAYR'S
GAISBERGSPITZ

...kumm aufa und g'spias!

Gaisberg 32 · 5026 Salzburg-Aigen · +43 664 131 8522 · www.goas.at

EINKEHREN UND GENIESSEN ZU DEN BESTEN ZEITEN

Kohlmayr's Gaisbergspitz

Gaisberg 32

+43 (0) 664/6576895, www.goas.at

Montag–Sonntag 9.00–20.00 Uhr

(Herbst/Winter bis 18.00 Uhr)

Restaurant Hotel Zistelalm

Am Gaisberg 16

+43 (0) 662/641067, www.zistelalm.at

Montag und Dienstag Ruhetag,

Mittwoch–Sonntag ab 10.00 Uhr geöffnet

(Küche ab 11.30 Uhr)

Gasthof Mitteregg – der Kasnockwirt am Gaisberg

Oberwinkl 78

+43 (0) 662/641347, www.zum-kasnockwirt.at

Mittwoch und Donnerstag Ruhetag,

Freitag–Dienstag ab 11.30 Uhr geöffnet

Romantik Hotel & Restaurant „DIE GERSBERG ALM“

Gersberg 37

+43 (0) 662/641257, www.gersbergalm.at

Kein Ruhetag (Küchenzeiten: 12.00–13.45 Uhr und

18.00–21.30 Uhr), Reservierung erbeten!

**„GAISBERG-MUSIROAS
2019“**

Freizeit
Tipp
29.9.2019

Wann: 29. September 2019, ab 10.30 bis 17.00 Uhr

Was: MusiRoas am Gaisberg mit Speis und Trank

Wo: Romantik Hotel & Restaurant „Die Gersberg Alm“,
Hotel Restaurant Zistelalm, Kasnockwirt Gasthof
Mitteregg, Familienwirthaus Kohlmayr's Gaisbergspitz

Wie: Sportlich Begeisterte wandern oder radeln auf
den Berg oder einfach mit dem Gaisbergbus 151 ab
Mirabellplatz gemütlich hinauffahren

› Detailprogramm wird rechtzeitig von den teilnehmenden Wirtinnen auf der eigenen Homepage oder über Facebook zur Verfügung gestellt (findet bei jedem Wetter statt)

› Kinder- und Extraprogramm by FlyTandem
(nur bei Schönwetter)

Nähere Infos unter: www.gaisbergaktiv.at

Wenn Sie **das Besondere suchen...**



Romantik Hotel & Restaurant DIE GERSBERG ALM****
Gersberg 37 · A-5020 Salzburg
Tel. 0043/662/64 12 57 · Fax 0043/662/64 42 78
office@gersbergalm.at · www.gersbergalm.at

ZU JEDER JAHRESZEIT EINEN BESUCH WERT



Restaurant
Hotel
ZISTELALM
1001 m über dem Meer

ZistelStadl
da rauf kommst du noch

www.zistelalm.at



Ihre Einkehr
am Gaisberg mit Sonnenterrasse
für Feste und Veranstaltungen aller Art

5026 Salzburg · Am Gaisberg 16 · +43 662 641067 · mail@zistelalm.at

MIT DEM GAISBERGBUS NACH OBEN

Wer es einfach und entspannt angehen und auf Auto, FüÙe und Rad verzichten möchte, kann mit dem Gaisbergbus 151 die Strecke Richtung Gipfel fahren und von dort aus die Gegend erkunden. Der Gaisbergbus startet direkt vom Mirabellplatz und fährt über den Stadtteil Gnigl bis zur Gaisbergspitze hinauf.

FAHRPLAN-APP QANDO SALZBURG

- › Fahrplanauskunft und Abfahrtsmonitor in Echtzeit
- › Handyticketing für Obus: einmal anmelden, jederzeit unterwegs Ticket kaufen, mit Kreditkarte bequem bezahlen
- › Kostenloser Download für iOS und Android sowie unter **m-salzburg.qando.at**



FAHRPREISAUZUG

in Euro, Tarifstand 1. Juli 2018¹⁾(inkl. gesetzl. Ust.)
Vorverkaufstickets für die Kernzone Salzburg sind in Trafiken und den ServiceCentern Verkehr erhältlich. Es gelten die Tarifbestimmungen des Salzburger Verkehrsverbunds.

Gaisbergbus 151		beim Fahrer
Einzelfahrt Vollpreis		3,70
Tageskarte Vollpreis		7,40
Einzelfahrt (Kernzone)	Vorverkauf	beim Fahrer
Einzelfahrt Vollpreis	1,90 ²⁾	2,70
24-Stundenkarte Vollpreis	4,00	6,00

¹⁾Fahrpreisänderungen ab Juli 2019

²⁾Abgabe im 5er-Block

- › Gültig auch mit dem Senioren „Edelweiß-Ticket“
- › Nähere Infos über Fahrplan und Preise finden Sie auch unter obus.at und albus.at

Tipp

151 GAISBERGBUS		ab		an		an		ab	
A	B	9.35	11.05	12.35	14.05	15.35	17.05	18.35	21.00
9.38	11.08	12.38	14.08	15.38	17.08	18.38	21.00	18.30	21.00
9.41	11.11	12.41	14.11	15.41	17.11	18.41	21.00	18.29	20.59
9.42	11.12	12.42	14.12	15.42	17.12	18.42	21.00	18.27	20.57
9.44	11.14	12.44	14.14	15.44	17.14	18.44	21.00	18.25	20.55
9.45	11.15	12.45	14.15	15.45	17.15	18.45	21.00	18.24	20.54
9.48	11.18	12.48	14.18	15.48	17.18	18.48	21.00	18.21	20.51
9.50	11.20	12.50	14.20	15.50	17.20	18.50	21.00	18.18	20.48
9.51	11.21	12.51	14.21	15.51	17.21	18.51	21.00	18.17	20.47
9.53	11.23	12.53	14.23	15.53	17.23	18.53	21.00	18.16	20.46
9.55	11.25	12.55	14.25	15.55	17.25	18.55	21.00	18.14	20.44
9.56	11.26	12.56	14.26	15.56	17.26	18.56	21.00	18.12	20.42
9.57	11.27	12.57	14.27	15.57	17.27	18.57	21.00	18.11	20.41
9.59	11.29	12.59	14.29	15.59	17.29	18.59	21.00	18.10	20.40
10.01	11.31	13.01	14.31	16.01	17.31	19.01	21.00	18.08	20.38
10.02	11.32	13.02	14.32	16.02	17.32	19.02	21.00	18.06	20.36
10.04	11.34	13.04	14.34	16.04	17.34	19.04	21.00	18.05	20.35
10.07	11.37	13.07	14.37	16.07	17.37	19.07	21.00	18.02	20.32
								18.00	20.30

Bei schlechten Witterungsverhältnissen können die Fahrten nur bis ab Zistalalm geführt werden. Die Haltestelle Gaisbergspitze wird hier nicht bedient.
¹⁾ von 31.3. bis 26.10.2019
²⁾ = von 26.4. bis 26.10.2019, jeweils Freitag, Samstag und vor Feiertagen
Fahrplan gültig ab 9. Dezember 2018

EROBERN SIE DEN GAISBERG

2 **23** **151** **Weg 11** Gehzeit 45 Min. (ca. 1,4 km) **schwer**

Start: Haltestelle Obergnigl bzw. Bildungscampus Gnigl
Unterhalb der Radauer Kurve zweigt vom Weg **12** der Kühbergsteig ab. Er führt steil über den Kühberg-Gipfel und mündet oberhalb der 400 Stufen wieder in Weg **12**.

2 **23** **151** **Weg 12** Gehzeit 3½ Std. (ca. 7 km) **leicht**

Start: Haltestelle Obergnigl bzw. Bildungscampus Gnigl
Vom Kirchsteig bei Haus Eichstraße 66 führen 400 Stufen zum Jägersteig und weiter zur Gersbergalm. Langer, abwechslungsreicher wenig anstrengender Waldweg. Bei der Gersbergalm Wechsel auf Weg **13** möglich oder weiter bis Oberjudenberg. Ab hier über Weg **14** oder **15** weiter zum Gipfel.

6 **Weg 13** Gehzeit 2½ Std. (ca. 4,3 km) **mittel**

Start: Haltestelle Ludwig-Schmederer-Platz
Auf anfangs steiler, wenig befahrener Asphaltstraße geht's zur Gersbergalm. Dort Wechsel auf Weg **12** möglich oder weiter über ein teils steiles Waldgelände. Bei Querung des Gaisberg-Rundwanderweges Wechsel auf Weg **13a** möglich. Dieser Weg erreicht den Gaisberggipfel am direktesten.

6 **Weg 14** Gehzeit 2½ Std. (ca. 4,5 km) **schwer**

Start: Haltestelle Ludwig-Schmederer-Platz
Auf der ehemaligen Zahnradbahntrasse gelangt man bei konstanter Steigung zum Oberjudenberg. Dort Wechsel auf Weg **15** möglich oder weiter über den Stefanie- und Büffelsteig zum Gipfel. Bei Querung des Gaisberg-Rundwanderweges Wechsel auf Weg **13a** möglich.

7 **Weg 15** Gehzeit 3 Std. (ca. 6,5 km) **leicht**

Start: Haltestelle Aigen S-Bahn
Über Graf-Revertera-Allee und Schloß Aigen weiter zum Aigner Park. Von dort führt ein Waldweg zum Gaisberg-Güterweg. Bei Oberjudenberg Wechsel auf Weg **14** möglich oder weiter auf der ehemaligen Zahnradbahntrasse, vorbei bei der Zistelalm Richtung Gipfel. Bei Querung des Gaisberg-Rundwanderweges Wechsel auf Weg **13a** möglich.

7 **Weg 16** Gehzeit 3½ Std. (ca. 7,3 km) **leicht**

Start: Haltestelle Valkenauerstraße
Durch die Bahnunterführung und Parklandschaft Aigen geht's Richtung Aigner Park. Weiter auf einem Güterweg über Gehöft „Speck“ zur Zistelalm. Von dort weiter auf Weg **15** über die ehemalige Zahnradbahntrasse, vorbei bei der Zistelalm Richtung Gipfel. Bei Querung des Gaisberg-Rundwanderweges Wechsel auf Weg **13a** möglich oder Weg **13b** „Zistelrunde“.

7 **Weg 17** Gehzeit 4 Std. (ca. 8 km) **mittel**

Start: Haltestelle Valkenauerstraße
Durch die Bahnunterführung gelangt man zum Campingplatz Aigen. Von dort aus führt ein Waldweg zum Gehöft „Marbach“, vorbei beim Rauchenbühl und weiter zur Zistelalm. Von dort weiter auf Weg **15** über die ehemalige Zahnradbahntrasse, vorbei bei der Zistelalm Richtung Gipfel. Bei Querung des Gaisberg-Rundwanderweges Wechsel auf Weg **13a** möglich oder Weg **13b** „Zistelrunde“.



WANDERWEGE AM GIPFEL

Wer mit dem Gaisbergbus nach oben fährt, kann auch von dort wunderbare Wanderwege einschlagen. Sie sind besonders empfehlenswert, da sie kinderwagentauglich und ebenso im Winter geeignet sind.

151 Gaisberg-Rundwanderweg 13a
Gehzeit ca. 2 Std. (5,9 km) leicht

Start: Haltestelle Zistelalm

151 Zistelrunde 13b
Gehzeit 1 Std. (ca. 2,6 km) leicht

Start: Haltestelle Zistelalm

151 Gaisbergrunde 13c
Gehzeit ¼ Std. (ca. 1,0 km) leicht

Start: Haltestelle Gaisbergspitze

LINIENÜBERSICHT

Mit dem Bus zum Fuße des Gaisbergs		Linie	Start der Wandertour
2	Obergnigl – Hauptbahnhof – Lehen – Salzburg Airport – Himmelreich DOC – Walsertfeld	2	Haltestelle Obergnigl (Weg 11, 12)
6	Parsch – Volksgarten – Zentrum – Hauptbahnhof – Itzling West	6	Haltestelle Ludwig-Schmederer-Platz (Weg 13, 14)
7	Salzburg Süd – Aigen – Volksgarten – Zentrum – LKH – Salzachsee	7	Haltestellen Valkenauerstraße (Weg 16, 17), Aigen S-Bahn (Weg 15)
23	F.-Hanusch-Platz – Hauptbahnhof – Itzling – Sam – Obergnigl	23	Haltestelle Obergnigl (Weg 11, 12)
Mit dem Gaisbergbus bis ganz nach oben		151	Haltestellen Zistelalm (Weg 13a, b), Gaisbergspitze (Weg 13c, 14, 15)
151	Mirabellplatz – Gaisbergspitze	151	



Salzburg Sightseeing

ab 04/2019

Hop On Hop Off

City Tour
YELLOW Line

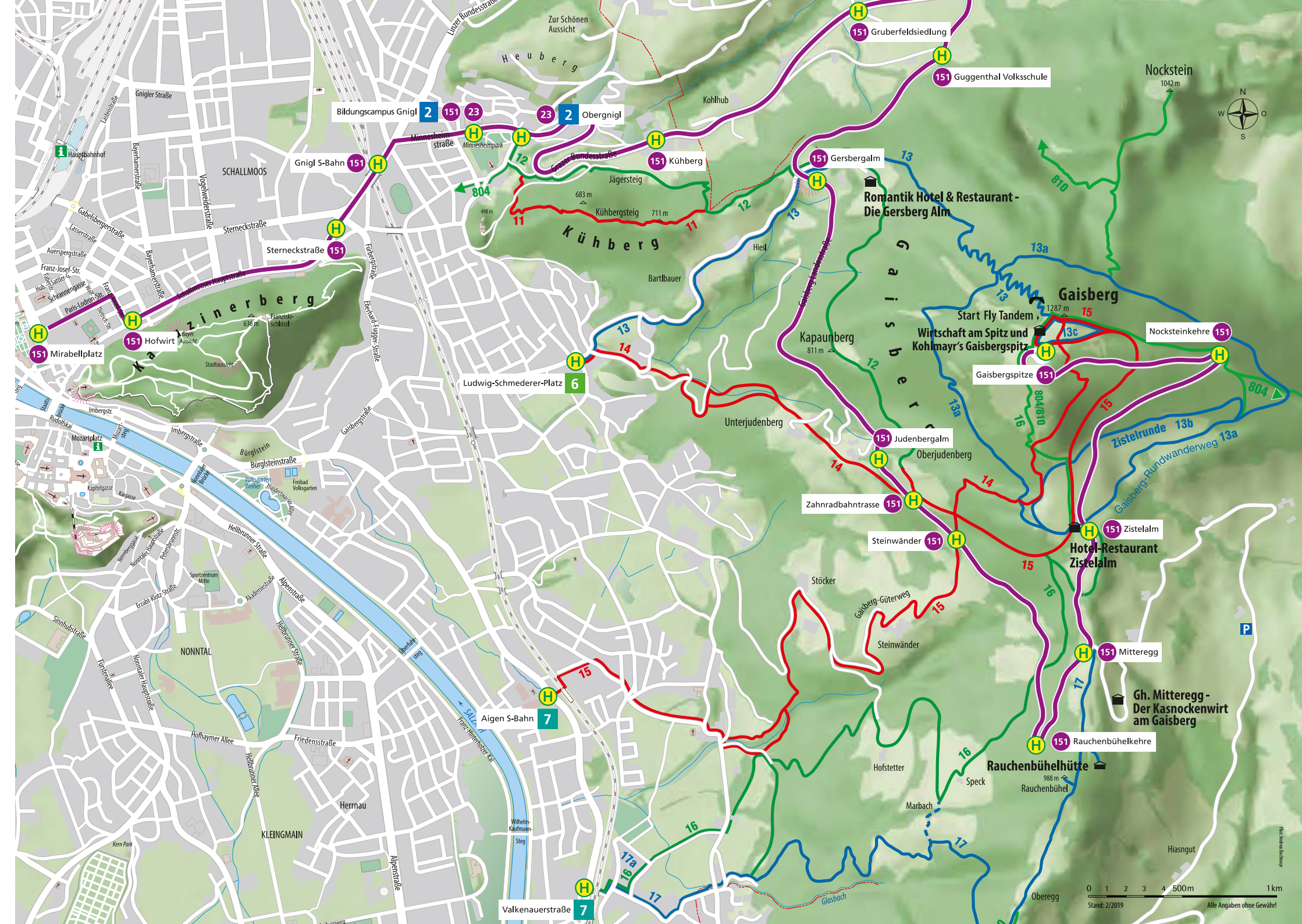
Old Town Tour
SKY Line

Lakes & Mountains
GREEN Line & RED Line

Ab €19,-

City Tour Tageskarte / Day Ticket

hoponhopoff.at





**Salzburg AG für Energie, Verkehr und
Telekommunikation**
Bayerhamerstraße 16, 5020 Salzburg, Österreich

Serviceline 0800/660 660
kundenservice.verkehr@salzburg-ag.at

**obus.at
albus.at**

